



Tagungsort:

Universität Paderborn
 Warburger Str. 100
 33098 Paderborn
 Raum: Senatssitzungssaal, B3-231, Tagungsbüro: B 3.345

Anreise:

Informationen zur Anreise finden Sie unter www.uni-paderborn.de/anreiselageplan/

Teilnahmegebühren:

Die Teilnahmegebühren betragen **30 Euro**, eine ermäßigte Teilnahmegebühr von **15 Euro** wird (bei Nachweis) bei Studierenden, Arbeitslosen und Menschen mit Behinderungen ab 50 Prozent erhoben.

Anmeldebedingungen:

Anmeldungen nehmen wir **schriftlich** bei der Landesvereinigung (s.u.) bzw. **per E-Mail** entgegen: info@gesundheit-nds.de. Damit wird die Teilnahmegebühr in Höhe von **30 Euro (ermäßigt 15 Euro)** fällig. Eine gesonderte Rechnungstellung bzw. Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Bankverbindung: Bitte überweisen Sie den Teilnahmebeitrag unter Angabe Ihres Namens und des Stichwortes „Anmeldung 26.09.2008“ auf das Konto der Landesvereinigung bei der Bank für Sozialwirtschaft Kto.: 8 40 40 00, BLZ: 251 205 10.

Anmeldeschluss ist der 14.9.2008.

Veranstalter:

Arbeitskreis Gesundheitsfördernde Hochschulen
 c/o Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.
 Fenskeweg 2, 30165 Hannover
 Tel.: 05 11 / 3 50 00 52
 Internet: www.gesundheit-nds.de

Organisation vor Ort

Sandra Bischof
 Universität Paderborn
 Arbeitskreis Gesunde Hochschule
 Warburger Str. 100
 33098 Paderborn
 Tel: 05251-60-4305
 E-Mail: bischof@zv.upb.de



Demographischer Wandel und gesundheitsfördernde Hochschule

Fachtagung
 des Arbeitskreises Gesundheitsfördernde Hochschulen an der Universität Paderborn

26. September 2008
 Paderborn

Demographischer Wandel und gesundheitsfördernde Hochschule

Fachtagung des Arbeitskreises Gesundheitsfördernde Hochschulen an der Universität Paderborn, 26. September 2008

Die diesjährige Fachtagung des Arbeitskreises Gesundheitsfördernde Hochschulen befasst sich mit dem demographischen Wandel und seinen Auswirkungen auf die Hochschulen. Im Zentrum der Auseinandersetzung steht die Frage, welche Herausforderungen sich damit für eine gesundheitsfördernde Hochschule stellen. In Referaten, Workshops und Begegnungen sollen u. a. folgende Themen aufgegriffen werden: Was muss beachtet werden, damit der demographische Wandel nicht (nur) als Krise, sondern auch als Chance wahrgenommen werden kann? Wie werden sich die Studierendenzahlen entwickeln? Wie können alternde Belegschaften leistungsfähig bleiben? Wie gelingt der Wissenstransfer und die Zusammenarbeit zwischen „jung“ und „alt“? Mit welchen Instrumenten kann sich eine Hochschule auf die neue Situation vorbereiten? Auf der Tagung sollen Möglichkeiten des produktiven Umganges mit dem demografischen Wandel aufgezeigt und diskutiert werden.

Neben der Zielgruppe der Hochschulangehörigen sind Interessierte aus Politik und Wirtschaft herzlich willkommen. Die Tagung wird in Kooperation mit der Universität Paderborn und der Techniker Krankenkasse durchgeführt.

Programm:

10.00 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Nikolaus Risch,
Präsident der Universität Paderborn

Manfred Müller,
Landrat des Kreises Paderborn

MD Dr. Christof Eichert,
Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW, Abteilungsleiter Grundsatz, Generationen

10.20 Uhr Demographische Veränderung und ihre Auswirkungen auf die Hochschullandschaft

Prof. Dr. Ralf Ulrich, Institut für Bevölkerungs- und Gesundheitsforschung, Universität Bielefeld

11.00 Uhr Demographischer Wandel als Kulturwandel: Hypothesen zu gesundheitsfördernden Hochschulen unter Bedingungen zunehmender Heterogenität

Thimo von Stuckrad, CHE Consult GmbH, Gütersloh

11.40 Uhr Demographischer Wandel und Personalentwicklung

Hans-Jürgen Dorr, dialogo, Wuppertal und Hagen

12.20 Uhr Vorstellung der Themengruppen

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Modelle guter Praxis

Themengruppe 1: Demographischer Wandel – (k)ein Problem! Werkzeuge für betriebliche Personalarbeit (2x1 Std.)

Dr. Thomas Langhoff, prospektiv Gesellschaft für betriebliche Zukunftsgestaltungen GmbH, Dortmund

Themengruppe 2: Damit das Wissen nicht in Rente geht – Know-How-Transfer von Alt zu Jung (2x1 Std.)

Jürgen Büscher, BKP, Bochum

Themengruppe 3: Demographischer Wandel – Zeit zum Umdenken. Die älteste Abteilung des Studentenwerks Berlin entwickelt Lösungsansätze (2x1 Std.)

Doris Henze, Studentenwerk Berlin, BGM-Projektleiterin
Ulla Oerder, Techniker Krankenkasse, BGM-Beraterin

Themengruppe 4: Erfolgreich eigene Kompetenzen erhalten und fördern - ein Angebot für Mitarbeiter 40+, Seminarerfahrung aus dem Angebot der Universität Konstanz im Rahmen eines Kooperationsprojektes mit der TK (2x1 Std.)

Petra Dann, Techniker Krankenkasse, Beraterin Betriebliches Gesundheitsmanagement, Hugo Frey, Initiative Arbeit 50plus

15.30 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr Podiumsdiskussion

Demographischer Wandel an Hochschulen:
Farbe bekennen

mit
Bernd Müller-Dohm, Ver.di (FHOOW, Emden)
Dr. Sabine Voermans, Techniker Krankenkasse
und ReferentInnen der Themengruppen

Moderation: Prof. Dr. Thomas Hartmann,
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

16.45 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation der Veranstaltung:

Karl-W. Klingenberg, Universität Bielefeld
Gudrun Ahlers, Techniker Krankenkasse

Zudem wird die Wanderausstellung DemograFIT der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) gezeigt.